TuS AKTUELL
Saison 2009/10 - Nr. 9, 28.02.2010
Landesliga

Das Jahr 2009 endete sehr gut: Der TuS Hiltrup erneut Hallen-Stadtmeister!!!

Bild: MZ

Der 18. Spieltag

Unser heutiger Gast in der Glasurit-Arena:

...der Spitzenreiter der Landesliga 4:

1. FC Gievenbeck

Hinspiel 1:0 für Gievenbeck

Anpfiff: 15.00 Uhr

Liebe TuS'ler, liebe Leser !

Anstelle wie es viele gewohnt sind, hier einen kleinen Vorbericht über das heutige Spiel zu finden, heute eine Kurzgeschichte zum aktuellen "Königswechsel":

Hermann Bördemann
neu gewählter Vorsitzender
der Fußballabteilung

Der alte König trat ab nachdem er viele Jahre lang sein Reich mit Tatkraft und Umsicht regiert hatte.

Nun musste ein neuer König gefunden werden, fürwahr keine leichte Aufgabe. Die Granden des Reiches traten mehrfach zusammen und beratschlagten intensiv; Namen wurden genannt und verworfen. Schließlich einigte man sich darauf, das Königsamt dem Bruder des alten Königs anzutragen. Der war zwar älter als der alte König, er schien aber unverbraucht, da er einige Jahre auf dem Altenteil zugebracht hatte.

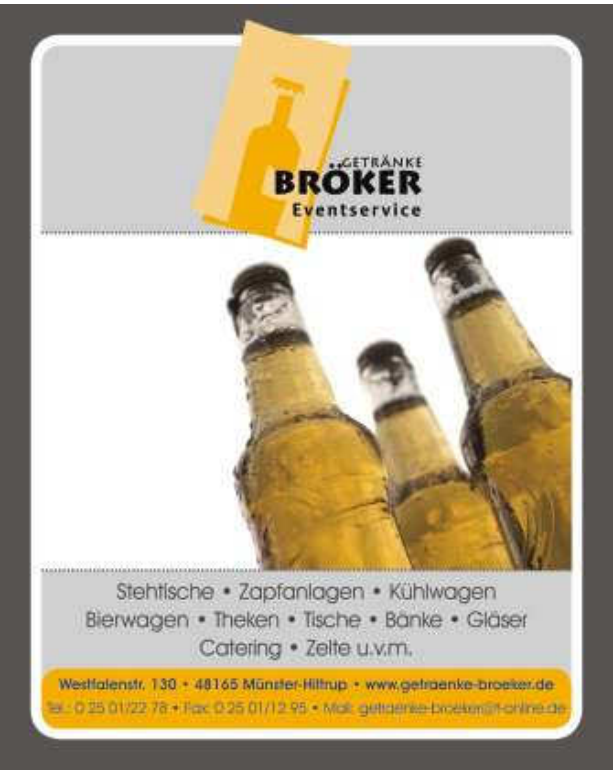
Der Vorgeschlagene fühlte sich geehrt, ja er war sehr stolz darauf, dass man ihm das Königsamt antrug. Gleichzeitig beschlich ihn große Furchtsamkeit: Konnte er die großen Fußstapfen ausfüllen, die der alte König hinterließ? War er der großen Aufgabe gewachsen? Würde die Last der Verantwortung ihn nicht nieder drücken?

Seine Ängste und Besorgnisse verflogen jedoch ob des großen Zuspruchs des Volkes und seiner Räte. Und so wurde aus dem Kandidaten eine Prätendent auf den Königsthron.

Dort sitzt er nun und hofft von ganzem Herzen, dass das Volk und seine Granden und seine Räte mit ihm gemeinsam sich aufmachen, das Glück des Reiches zu erhalten, ja, es noch zu mehren.

Münstersche Zeitung
Das Beste am Guten Morgen
Medienpartner TuS HILTRUP

BASF
The Chemical Company



Alles hat seine Zeit - und meine ist abgelaufen!

Liebe TuS` lerinnen, liebe TuS` ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

bekanntlich habe ich mich auf der JHV unserer Fußballabteilung am vergangenen Donnerstag, 25.02., nicht wieder als Vorsitzender zur Wahl gestellt. Mir fällt die Aufgabe des Amtes wahrlich nicht leicht, hat mich die Funktion doch über Jahre enorm geprägt und nimmt in meinem Privatleben eine hohe Priorität ein.

Ich möchte auch an dieser Stelle eine kurze Begründung abliefern:

Seit 54 Jahren bin ich Mitglied in der Fußballabteilung. Und inzwischen 46 Jahre mit Ausnahme meiner beruflichen Abwesenheit in Hamburg Vorstandsmitglied. Das Amt des Vorstandsvorsitzenden bekleide ich seit nunmehr 24 Jahren in Folge.

Als ich vor gut acht Jahren in den beruflichen Vorruhestand trat, sagte ich bei meiner Verabschiedung:

Ich widme die neu gewonnene Freiheit und Freizeit meiner Frau, meiner Familie und mir selbst. Heute muss ich feststellen: Es gab bei mir keine neu gewonnene Freiheit und Freizeit.

Fairer Weise sollte ich natürlich hinzufügen, dass ich im Jahr 2005 das Ehrenamt als Vorsitzender des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen, Kreis Münster/Warendorf, mit 120 Vereinen und mehr als 44.000 Mitgliedern übernahm. Dazu ist es gekommen, weil mein Vorgänger, Hans Larscheid, völlig überraschend verstarb und niemand bereit war, das Amt zu übernehmen. Ich ließ mich davon leiten, dass ein großer Verein wie unser TuS, nicht nur vom Kreis und Verband nehmen, empfangen und partizipieren darf, sondern dass er auch etwas zurückgeben sollte. Somit übernahm ich das Amt.

Liebe TuS` lerinnen, liebe TuS` ler,

aus der Verantwortung heraus, die das Amt des Vorsitzenden nun mal mit sich bringt, habe ich diese Position frei gemacht, um sie in andere, möglichst jüngere Hände zu übergeben. Wenn nicht jetzt, wann dann, kann und soll die nachrückende Generation Ämter und damit Verantwortung übernehmen. Es kann ja nicht richtig sein, dass in den Führungspositionen unserer Sportvereine nur mit Verlaub verdienstvolle, in Ehren ergraute ältere Herrschaften sitzen.

Wir brauchen junge, kluge Köpfe, die möglichst aus dem aktiven Sport kommen, mit neuen Ideen, fortschrittlichen, innovativen Vorstellungen von Strukturen und Zielen sowie mit einem erfolgsorientierten TuS-Kompass versehen, neue Wege zu gehen bereit sind.

Auch muss sich heute, wie ich meine, im Sport niemand mehr verpflichtet fühlen, ein Ehrenamt 20 Jahre und länger in Folge auszuüben. Die Amtsperiode läuft bei uns jedenfalls über zwei Jahre. Danach werden die Karten neu gemischt.

Meinem Nachfolger und dem Vorstand sage ich meine uneingeschränkte Übergabe, Einweisung und Unterstützung wenn gewünscht zu.

Gerne verspreche ich auch hier: ***Mein Blut ist und fließt weiterhin blau/weiß.***

Der TuS Hiltrup war immer und das wird sich nie ändern, für mich eine Lebensaufgabe. In den zurückliegenden Jahren im Verein ein wenig mitgeholfen und mitgestalten gedurft zu haben, macht mich etwas stolz, glücklich und zufrieden.

Und meine Devise lautet nach wie vor:

Ich frage nicht, was der TuS für mich tun kann, sondern ich frage mich täglich, was ich für den TuS Hiltrup tun kann.

Liebe TuS` lerinnen, liebe TuS` ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

mit Übergabe meiner Vorsitzendenposition werde ich natürlich auch nicht mehr „Ein persönliches Wort" in dieser Stadionzeitung schreiben und nicht mehr verantwortlich für den Inhalt sein können. Sie und Euch über diese immer professioneller gewordene Stadionzeitung mit Informationen zu versorgen, hat mir immer außerordentlich viel Spaß gemacht.

Ich wünsche Euch und Ihnen in und mit dem TuS weiterhin viel Spaß. Haltet und halten Sie Ihrem TuS Hiltrup bitte auch weiterhin die Treue.

Dafür danke ich Euch und Ihnen.

In diesem Sinne Ihr und Euer Norbert Rüsse

IMPRESSUM

"TuS aktuell"
erscheint zu jedem Heimspiel
der 1. Senioren-Mannschaft

Anschrift:
Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushiltrup.de

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster,
Tel. 02501-16226 / Fax 02501-987998
Clubhaus: 02501-987997

Vorsitzender: Hermann Bördemann
Tel. p. 02501-7282 - d. 02501-16226
Mail: hboerde@aol.com

Redaktion/Satz/Gestaltung:
Jürgen Erbstößer,
Tel. d. 02501-16226 / mob. 0157-74164441
Mail: juergen.erbstoesser@tushiltrup.de

Druck: Münstersche Zeitung

Werbung/Marketing:
Ralf Lütkemeyer, Tel. 02501-921212

Partner der Jugendjugend
Die Continentale
Landesdirektion Frerichs GmbH
Hafenstraße 75 • 48175 Münster
Telefon 0251/790097
Mail: thomas.frerichs@continentale.de
Die Frerichs GmbH wünscht dem TuS Hiltrup viel Erfolg

Haus Bröcker
Marktallee 21 · 48165 Münster · Tel. 02501-13118
Öffnungszeiten:
Täglich ab 16 Uhr
Gesellschaftsraum
Kegelbahn
Biergarten
Gute Küche

MODE. SPORT. LIFESTYLE.
hüttmann
Marktallee 26 - 48165 Münster
Telefon: 02501-4772
Mail: info@huettmann-hiltrup.de

Kooperationspartner
Westfalenfleiß GmbH Arbeiten und Wohnen
A&S
Dienstleistungs Zentrum
Digitaldruck SW
Digitaldruck Farbe
Endverarbeitung
Lieferservice
Archivierung
Online Druck
Trikotbeflockung
Textildruck u.v.m.

An der Kleimannbrücke 51
48157 Münster
Tel: 0251 / 49930
Fax: 0251 / 49933
E-mail: mail@as-digitaldruck.de
A&S Kopiersysteme GmbH

"Mister TuS" tritt ab

Norbert Reisener zieht sich aus dem Vorstand der Fußballabteilung zurück

(Ein Bericht von Burkhard Beintken, Münstersche Zeitung, am 15.01.2010)

Was den Fußball angeht, kann man ihn mit Fug und Recht *"Mister TuS"* nennen: Seit 24 Jahren steht Norbert Reisener an der Spitze der Fußballabteilung des größten münsterschen Sportvereins.

Doch nun ist Schluss: Bei der Jahreshauptversammlung am 25. Februar stellte er sich nicht mehr zur Wahl.

54 Jahre ist er Mitglied der TuS-Fußballabteilung, 46 Jahre davon im Vorstand, die vergangenen 24 Jahre durchgängig Vorsitzender der Fußballabteilung. Ende Februar will Norbert Reisener aus zeitlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl antreten. Foto: Burkhard Beintken

"*Das hat rein private Gründe*", stellt Reisener klar. *"Mein Blut ist und fließt auch weiterhin blau-weiß"*, spielt er auf die Vereinsfarben an.

Der TuS-Fußball - er ist sein Lebenswerk. Begonnen hat das schon in der Wiege: Sein Vater war TuS'ler durch und durch, als Norbert zehn war, durfte er endlich auch Fußball spielen.

Auf der rechten Außenbahn, wie das damals hieß. Bis er 18 wurde. Da starb sein Vater, der TuS hatte keinen Jugendleiter mehr. Norbert Reisener hat den Posten übernommen.

Die Jugend liegt ihm am Herzen

Die Jugend lag ihm immer besonders am Herzen. Auch als er viele Jahre später Chef der gesamten Fußballabteilung wurde. Aber auch die Alten Herren und die erste Mannschaft, das ganze Spektrum mache den TuS aus, sagt er: *"Jeder, der Fußball spielen will, ist bei uns willkommen."* Egal ob der Nachwuchs bei den Minis, Freizeitkicker oder Leistungssportler, heute auch Mädchen und Frauen.

Ihnen allen muss man, so Reiseners Credo, die besten Trainings- und Spielmöglichkeiten bieten. Darum ist auf dem TuS-Gelände am Osttor viel passiert in der Zeit, als er Vorsitzender der Fußballabteilung war.

Im Jahr seines Amtsantritts übernahm der TuS die Trägerschaft für die städtischen Sportanlagen. Später baute man etwa einen neuen Kabinentrakt samt Bouletreff, eine Beach-Volleyballanlage und einen Street-Soccer-Platz.

Schalensitze von Werder Bremen

Für einen Materialraum und für die überdachte Tribüne gab es Container von der BASF - und 100 Schalensitze von Werder Bremen. Die mussten zwar noch in TuS-gerechtes Blau umlackiert werden, waren aber, weil sie in Bremen ausgedient hatten, kostenlos. Bei Sitzen aus Schalke wäre das andersherum gewesen.

Hinter dem TuS-Gelände konnte 2004 mit Hilfe des Bezirksvorstehers Heinz Nolte eine landwirtschaftliche Fläche in Trainingsplätze umgewandelt werden, im vergangenen Jahr weihte der TuS endlich auch zwei Kunstrasenplätze ein. *"Ein Highlight meiner Karriere"*, sagt Reisener.

Sportlicher Höhepunkt

Der sportliche Höhepunkt war der Aufstieg der ersten Mannschaft in die Westfalenliga. Jahre zuvor gab es den Tiefpunkt: Der TuS rutsche runter bis in die Kreisliga. Reisener überlegte, zu gehen. Die Vorstandskollegen überredeten ihn, zu bleiben und mit dem TuS ging es wieder aufwärts.

Reisener sieht den TuS heute gut aufgestellt und will - wenn gewünscht - einem Nachfolger mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ansonsten möchte er endlich mehr Zeit für sich und seine Familie haben. Und Fußball schauen nur noch, wenn er Lust hat. Ohne die Last der Verantwortung.

Danke Norbert !!!

Ergebnisse des 17. Spieltages:

Viktoria Heiden - TuS Hiltrup	**1:0**
1. FC Gievenbeck - Vorwärts Wettringen	2:0
SpVg. Vreden - BSV Roxel	2:0
Eintracht Coesfeld - GW Nottuln	1:2
VfL Wolbeck - SC Münster 08	abgesagt
SV Zweckel - SG Telgte	abgesagt
SV Dorsten-Hardt - Westfalia Gemen	abgesagt
TSG Dülmen - YEG Hassel	abgesagt

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt
1.	Gievenbeck	17	13	2	2	40 : 13	41
2.	Zweckel	16	9	5	2	35 : 14	32
3.	Dorsten	15	9	4	2	28 : 15	31
4.	Roxel	17	8	5	4	34 : 21	29
5.	Münster 08	16	8	3	5	29 : 22	27
6.	Vreden	17	7	5	5	32 : 22	26
7.	**TuS Hiltrup**	**17**	**6**	**6**	**5**	**21 : 17**	**24**
8.	Dülmen	16	6	5	5	31 : 30	23
9.	Gemen	15	6	4	5	26 : 25	22
10.	Nottuln	17	5	4	8	27 : 37	19
11.	Heiden	17	5	4	8	18 : 31	19
12.	Coesfeld	17	5	2	10	27 : 38	17
13.	Wettringen	16	5	1	10	25 : 28	16
14.	Hassel	16	4	3	9	17 : 31	15
15.	Wolbeck	15	2	6	7	16 : 28	12
16.	Telgte	16	1	3	12	19 : 53	6

TuS Hiltrup

Lennart Lüke, Felix Bastian, Romain Böcker, Peter Stöpel, Yannick Gieseler, Tim Schulz, Dennis Hoeveler, Anas Lotfi, Sven Kleine-Wilke, Andreas Fröbel, Maurice Weglage, Weverson de Oliveira, Oliver Logermann, Oliver Leifken, Diogo Castro, André Meier, Dogan Gündogdu, Christian Kappelhoff, Torsten Stosberg, Bartek Lewandowski, Michael Hörner, Daniel Wellenreuter, Maurice Weglage

Trainer: Rainer Leifken

Co-Trainer: Marco Wiesweg

TW-Trainer: Andreas Daweke

Betreuer: Timo Schubert

Med.-Abteilung: Dr. Gregory Weisz, Thomas Mett, Uta Anfang, Melanie Krieger

1. FC Gievenbeck

Henning Schnittker, Sebastian Weitz, Paul Semik, Moritz Knemeyer, Jens Könnemann, Michael Vartmann, Stefan Pohlmann, Johannes Habben, Hendrik Könnemann, Nils Heubrock, David Rademaker, Nils Steinkamp, Fabian Leifken, Fahri Malaj, Alexander Leifeld, Christian Keil, Julian Kirchner, Jan Kreuzheck, Mitja Gräfe, Nicolas Berendt, Stephan Tantow, Sebastian Gibhardt, Christopg Hunnewinkel, Julian Langner, Gunnar Weber, Niklas Bonnekessel

Trainer: Maik Weßels

Co-Trainer: Henning Timpe

TW-Trainer: Sven Martin, Detlef Utta

Betreuer: Michael Bauer

Med.-Abt: Volker Stoll

1. Spieltag nach der Winterpause:

Sonntag, 21. Februar 2010:
Der TuS Hiltrup war Gast bei Viktoria Heiden. Trotz kontrolliertem Spiel leider 1:0 verloren.

Vielleicht werden an diesem Wochenende diese Spiele angepfiffen:

TuS Hiltrup - 1. FC Gievenbeck
Eintracht Coesfeld - TSG Dülmen
Westfalia Gemen - Viktoria Heiden
SG Telgte - SV Dorsten-Hardt
SC Münster 08 - SV Zweckel
GW Nottuln - VfL Wolbeck
Vorwärts Wettringen - SpVg. Vreden
BSV Roxel - YEG Hassel

Die Fußballabteilung bedankt sich bei den Sponsoren der Pressekonferenz:

A|S

Ihre Zukunft
ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig,
professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs- GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/ 98 77 0 · F 0 25 01/ 98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

RAD SPORT WESTE
Westfalenstraße 139
48165 Münster
Tel.: 02501 28 707
Fax: 02501 28 708
service@radsport-weste.de
www.radsport-weste.de
RAD SPORT

Bierstube
Alligator
MS-Hiltrup, Marktallee 83 • Tel.: 02 50 1 - 81 95
Inh.: Michael Reismann
Die Fußballkneipe in Hiltrup

Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 13.00 - 00.00 Uhr
Fr. + Sa. 11.00 - 02.00 Uhr
So. 11.00 - 00.00 Uhr

"Happy hour"
Mo. - Fr. 13.00 - 15.00 Uhr
Sa. + So. 11.00 - 13.00 Uhr
Pils 0,2l nur 1 € !

Alligator . . . echt cool!

Hol Dir Lose zugunsten unserer Kunstrasenplätze!

Diese tolle Gewinne gibt es heute:

1 Nokia 6680 Prepaid-Handy
1 Verzehrgutschein vom Alligator
1 Taxigutschein im Wert von 20 €
1 Friseurgutschein vom Salon Rickfelder

Ein Los 1€

...Oliver Logermann (24), Fußballer des TuS Hiltrup, der mit seinem Team die Hallen-Stadtmeisterschaft gewann und seinen Titel als bester Torjäger verteidigte.

1. Mein größter Erfolg: Das war der Gewinn der Deutschen Meisterschaft mit der Westfalenauswahl als B-Jugendlicher. Persönlich waren natürlich auch meine zwölf Länderspiele für die U16 ein großer Erfolg.

2. Meine größte Niederlage: Die ist noch gar nicht solange her. Der Abstieg aus der Westfalenliga mit dem TuS Hiltrup war schon das Bitterste, was ich in meiner Laufbahn erlebt habe. Der tat richtig weh.

3. Mein größter Fehler: Der ist wahrscheinlich, dass ich immer wieder mit dem "Abstiegsgespenst" Yannick Gieseler zusammenspiele. Daher die Abstiege. Er ist ja sogar zwischendurch mit Eintracht Rheine nochmal abgestiegen.

4. Mein Laster: Vielleicht sollte ich mal etwas weniger Fastfood zu mir nehmen, etwas weniger Chips. Vielleicht auch beim Feiern mal das eine oder andere Bierchen weglassen

5. Mein Aberglaube: So etwas habe ich nicht. Höchstens der Brauch, dass ich mittags vor den Spielen immer eine ordentliche Mahlzeit brauche.

6. Mein Vorbild: Als Fußballer habe ich mich nie an anderen orientiert. Aber ich könnte Julian Seeger nennen, meinen Kumpel vom BSV Roxel. Im direkten Duell beeindruckt er mich immer mit seiner Fitness. Allein wie er bei Ecken in Bewegung ist, ist schon stark. Ich hatte das "Vergnügen", ihn bei Standards zu decken.

7. Meine größte Peinlichkeit: Die hab' ich vor kurzem erlebt, als ich mich bei klirrender Kälte aus meiner Wohnung ausgesperrt habe, den Ersatzschlüssel auch drinnen hatte und nur über Leiter und Balkon wieder ins Warme kam.

8. Mein Verhältnis zu Münster: Hier bin ich geboren, hier hab' ich immer gewohnt, hier wohnen Freunde und Familie. Ich könnte mir vorstellen, hier für immer zu bleiben.

9. Mein Traum: Es wäre super, mal eine Saison ohne Schmerzen durchzustehen. Später würde ich gerne mal in das Trainergeschäft einsteigen.

10. Mein größter Fan: Mein Vater, meine Oma - und ein Junge, Manuel, aus der erweiterten Verwandtschaft

Münstersche Zeitung

In der Rubrik "Zehnkampf" unseres Medienpartners, der Münsterschen Zeitung, geben in loser Folge münstersche Sportler und Funktionäre Besonderheiten aus ihrem Leben preis.

Fuchtmann macht's in Hiltrup

(MZ: Von Thomas Rellmann am 11.01.2010)

Der TuS Hiltrup hofft auf eine neue Ära. Was längst als offenes Geheimnis galt, ist nun offiziell. Thomas Fuchtmann wird im Sommer neuer Coach des Landesligisten. Der aktuelle Trainer des Klassenrivalen und Nachbarn VfL Wolbeck löst wie erwartet Rainer Leifken ab.

Thomas Fuchtmann wechselt zum TuS. (Foto: Tronquet, MZ)

In der vergangenen Woche hatte zunächst Hiltrup erklärt, sich am Saisonende von Trainer Rainer Leifken zu trennen, kurz darauf gab Fuchtmann seinen Abschied vom Liga-Konkurrenten VfL Wolbeck bekannt. Fuchtmann hatte die Wolbecker binnen zwei Jahren von der Kreis- in die Landesliga geführt.

Hohe Ziele setzen sich die Fußballer vom Osttor allemal. Die Rückkehr in die Westfalenliga soll spätestens 2012 bewerkstelligt sein. Dazu hat Fuchtmann einen Zweijahresvertrag unterzeichnet plus eine optionale weitere Serie. *„Wir haben ein Top-Umfeld und zwei Kunstrasenplätze. Das ist ein prima Plattform“*, sagt Hiltrups Sportlicher Leiter Rolf Neuhaus.

"Große Möglichkeiten”

Die hatte Fuchtmann beim östlichen Nachbarn zuletzt vermisst. Die Strukturen in Wolbeck ließen kaum weitere Entwicklungen zu. *„Für Hiltrup sprachen die großen Möglichkeiten. Die Struktur für die Westfalenliga ist schon jetzt da. Da wollen wir hin, daher ist der Vertrag ja auch längerfristig ausgelegt.“* Was zumindest unter Amateurfußballern nicht üblich ist.

In den nächsten Wochen wollen Fußballvorstand und Neu-Coach gemeinsam ein Konzept erarbeiten, das nicht nur der ersten Mannschaft wieder auf die Sprünge hilft, sondern vor allem auch die Juniorenabteilung mit ins Boot holt. Fuchtmann hat dabei klare Vorstellungen: *„So richtig verzahnt sind die Bereiche noch nicht. Dabei hat Hiltrup ein riesiges Potenzial. Wir werden einen Prozess in Gang setzen.“* Noch vor zwei Wochen bei der Stadtmeisterschaft erkannte der 38-Jährige: *„In der Halle waren unheimlich viele TuS-Freunde. Aber die Einheit fehlte irgendwie. Wir wollen versuchen, diese Leute zusammenzuführen.“* Soweit der konzeptionelle Teil. *„Wir haben einige Entwürfe in der Schublade, die wir demnächst mit Thomas durchgehen werden“*, erklärt Neuhaus.

Co-Trainer offen

In diesen Unterhaltungen dürfte auch über den Posten des Co-Trainers gesprochen werden. Paul Lolaj übt das Amt auch unter Leifken aus. Zudem hat Fuchtmann in Wolbeck mit Telmo Sousa einen Assistenten mit Hiltuper Vergangenheit. Unabhängig von dieser Personalie wird sich der TuS in der neuen Spielzeit verstärken. *„Wir wollen qualitativ zulegen“*, erklärt Fuchtmann, ohne Namen zu nennen. Das inoffizielle Abkommen zwischen ihm und seinem Vor-Vorgänger Michael Evelt, dass die beiden Nachbarn aus dem Süden der Stadt gegenseitig keine Kicker abwerben, ist jedenfalls nicht mehr existent. *„Ich werde aber nicht durch Wolbeck laufen und alle Spieler einsammeln“*, sagt Fuchtmann. *„Schließlich möchte ich da nicht alles zerstören, was wir aufgebaut haben.“*

Prinzipiell ausschließen mag er den einen oder anderen „Überläufer“ allerdings nicht. Neuhaus hält etwa Daniel Bothen als „früheren Hiltruper“ für einen interessanten Kandidaten. Fuchtmann hat unterdessen zwei Positionen ausgemacht, auf denen Handlungsbedarf besteht. *„Es fehlt ein Linksfuß. Wenn wir nächste Saison im 4-4-2 spielen, fehlen sogar zwei. Und einen Knipser bräuchten wir auch.“*

Übrigens beide Seiten, Neuhaus und Fuchtmann, widersprechen energisch den seit Monaten kursierenden Mutmaßungen, es habe frühzeitig eine Einigung bestanden. Fakt ist: Die Gerüchteküche ist geschlossen.

Nächsten Sonntag, am 7. März, geht's zum Spiel nach Vreden!

Bei der SpVg. Vreden haben wir im Hinspiel eine tolle Schlappe hinnehmen müssen: 4 Bälle haben die uns ins Netz gelegt!
Da heißt es nun Revanche üben, hoffentlich werden die TuS-Löwe von vielen Hiltruper unterstützt!

Bis Vreden sind es rd. 80 km, ca. 80 Min. Fahrzeit.

Für Navi-Piloten hier die genaue Adresse:

SpVg. Vreden 1921 e.V., Bernhard-Letterhaus-Weg 1, 48691 Vreden

SCHLAF-KOMFORT ZU INTERNET-PREISEN
IN HILTRUP

MATRATZEN
LATTENROSTE
BETTWAREN
• ONLINESHOP AUF WWW.SOLDBERG.DE
• AUSSTELLUNGSRAUM IN MS-HILTRUP
• DEUTSCHE MARKENHERSTELLER
• KOMPETENTE SCHLAFBERATUNG
• LIEFERUNG FREI HAUS
• ENTSORGUNG IHRER ALTWAREN
SCHLAFKOMFORT SOLDBERG
Hier liegen Sie richtig!
FUGGERSTR. 17 / 48165 MÜNSTER
TEL. 02501 97 77 81 / FAX 02501 97 77 80
WWW.SOLDBERG.DE

Party- und Lieferservice
zur Mühlen
Sie kümmern sich um Ihre Gäste, wir kümmern uns um das leibliche Wohl!
Es ist wieder
Grünkohlzeit
Das alles erwartet Sie:
Grünkohl (Westfälische Art) mit ger. Kasslerbraten, Bauchspeck, Mettwurst und grobe Bratwurst
Bratkartoffeln, Salzkartoffeln
fr. geschmorte Zwiebeln & Senf
Zur besseren Verdauung empfehlen wir danach echten "Getränke Bröker"
Grünkohl Schluck
(1 Flasche gratis)
Aktionspreis:
ab 20 Personen pro Person 9,90 €
Telefon (02501) 964820
mobil 0157/74252734
oder schauen Sie auf www.Partyservice-zurmuehlen.de

Mehr Geld für Ihre Zähne:
Mit Gothaer MediDent.
Hier einige der vielen Vorteile:
• Bis zu 100 % Kostenerstattung im Rahmen der Regelversorgung
• 70-80 % Kostenerstattung bei privatärztlicher Behandlung, auch für Inlays und Implantate (jeweils nach Vorleistung durch die gesetzliche Krankenkasse)

Sprechen Sie mit uns:
Generalagentur
Werner Göntgens
Marktallee 6 , 48165 Münster
werner_goentgens@gothaer.de
www.werner-goentgens.gothaer.de
Gothaer
Wir machen das.
Telefon: 0 25 01 - 7 04 08
Telefax: 0 25 01 - 35 64

Ihr Kfz-Meisterbetrieb für
Reparaturen aller Art
Auspuff
Bremsen
Stoßdämpfer und mehr
Auto Service Geister
KFZ-MEISTERBETRIEB
• TÜV-Vorbereitungen und -Abnahme im Hause
• Schweißarbeiten
• ASU/AU und Diesel
• Inspektionen
• Ölwechsel
• Lichtmaschinen Anlasser
• Kupplungen
• Ersatzteilverkauf
Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.45 - 17.30 Uhr • Sa 9.00 - 12.00
Wolfgang Geister • Kfz.-meister • MS-Hiltrup • Hansestr. 75
Tel. 0 25 01 / 35 51 • Fax 0 25 01 / 35 41

AUTOHAUS WIESMANN
Richtig beraten - freundlich bedient
mazda
DAIHATSU
Ihr Ford-Service-Partner in Amelsbüren
Neu- und Gebrauchtwagen · KFZ-Reparaturen aller Art
TÜV-Abnahme täglich im Hause
Autolackierung · Unfallschäden-Beseitigung
Wiedaustr. 101 · 48163 Münster-Amelsbüren · ☎ 0 25 01/96 01-0
www.autohaus-wiesmann.de

vodafone
Buisness Point Münster-Hiltrup
Fachhandel für Arcor-ISDN und DSL
Vodafone-Shop Kauke
Marktallee 7 · D-48165 Münster
Telefon: +49 (0) 2501 96 49 96 · Telefax: +49 (0) 2501 96 49 94
E-Mail: vodafoneshopms@arcor.de

ELBERS
BAUEN SIE AUF ERFAHRUNG!
BAUSTOFFHANDEL
AGRARHANDEL
48163 MS-Amelsbüren Deermannstraße 50
Telefon 0 25 01 / 5 89 – 0 Fax 0 25 01 / 5 89 - 90 + 13
Mail: amelsbueren@elbers.de
48249 Dülmen Wierlings Hook 28
Telefon 0 25 94 / 7 83 00 – 0 Fax 0 25 94 7 83 00 – 88
Mail: duelmen@elbers.de
59348 Lüdinghausen Industriestraße 18
Telefon 0 25 91 / 23 08 – 0 Fax 0 25 91 / 23 08 50 + 41 63
Mail: luedinghausen@elbers.de

TuS Hiltrup 2 - Kreisliga A2

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt
1.	TuS Altenberge	16	12	0	4	62 : 24	36
2.	Telekom-Post	16	11	3	2	40 : 20	36
3.	TSV Handorf	16	11	3	2	52 : 22	35
4.	SV Drensteinfurt	16	10	5	1	45 : 23	35
5.	BSV Ostbevern	16	11	2	3	51 : 30	35
6.	BW Beelen	16	9	2	5	37 : 28	29
7.	GW Westkirchen	16	7	4	5	36 : 28	25
8.	Ems Westbevern	16	6	3	7	21 : 26	21
9.	TuS Hiltrup 2	16	6	2	8	22 : 28	20
10.	GW Amelsbüren 2	16	4	5	7	27 : 37	17
11.	Warendorfer SU 2	16	5	2	9	17 : 43	17
12.	Bor. Münster 2	16	3	4	9	26 : 44	13
13.	SW Münster 07	16	4	1	11	24 : 60	13
14.	1. FC Gievenbeck 3	16	2	6	8	23 : 33	12
15.	SC Greven 09/2	16	3	2	11	20 : 40	11
16.	SG Sendenhorst 2	16	2	1	13	22 : 39	7

TuS Hiltrup 3 - Kreisliga B2

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt
1.	FC Mecklenbeck	16	15	1	0	57 : 7	46
2.	Jugosl. Klub Mladost	16	10	2	4	41 : 19	32
3.	Teutonia Coerde	16	10	1	5	34 : 35	31
4.	SC Türkijem Münster	15	9	1	5	30 : 16	28
5.	San Diego Münster	16	8	3	5	45 : 34	27
6.	1. FC Gievenbeck 4	16	8	3	5	38 : 28	27
7.	TuS Saxonia Münster 2	16	7	3	6	29 : 35	24
8.	Westf. Kinderhaus 3	16	7	2	7	41 : 36	23
9.	TSV Handorf 2	16	5	4	7	37 : 35	19
10.	Bor. Münster 3	16	5	3	8	36 : 36	18
11.	GW Gelmer 3	15	5	3	7	16 : 33	18
12.	Germania Mauritz 2	16	6	0	10	22 : 42	18
13.	DJK Everswinkel	16	3	7	6	28 : 36	16
14.	TuS Hiltrup 3	16	4	4	8	21 : 33	16
15.	BSV Roxel 3	16	3	4	9	16 : 28	13
16.	Marathon Münster	16	1	1	14	16 : 54	4

TuS Hiltrup 4 - Kreisliga C3

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt
1.	SC Nienberge 2	11	8	2	1	39 : 12	26
2.	BW Aasee 3	11	8	2	1	25 : 9	26
3.	TuS Hiltrup 4	11	8	0	3	36 : 21	24
4.	TuS Altenberge 3	11	7	1	3	40 : 18	22
5.	BW Greven 2	10	6	2	2	27 : 19	20
6.	BG Gimbte 2	9	5	1	3	24 : 15	16
7.	SC Münster 08/4	11	5	1	5	15 : 15	16
8.	GS Hohenholte 2	11	4	0	7	15 : 30	12
9.	SV Bösensell 2	10	1	4	5	11 : 18	7
10.	Fort. Schapdetten 2	10	1	1	8	16 : 34	4
11.	TSV Handorf 3	11	1	1	9	15 : 44	4
12.	SC Reckenfeld 2	10	0	3	7	12 : 40	3

Heute werden (?????) diese Spiele angepfiffen:

TuS Hiltrup 2 bei 1. FC Gievenbeck 3

Tus Hiltrup 3 bei 1. FC Gievenbeck 4

TuS Hiltrup 4 - TuS Altenberge 3, 17.00 h

TuS-Frauen - SC Münster 08, 13.00 h

...und nächste Woche rollen so die Bälle:

TuS Hiltrup 2 - Ems Westbevern, 15.00 h

Tus Hiltrup 3 - Teutonia Coerde, 17.00 h

TuS Hiltrup 4 bei SV Bösensell 2

TuS-Frauen - Marath. Schapdetten, 13.00 h

Der TuS Hiltrup im Blickpunkt

Ein interessanter Werbepartner

Sprechen Sie mit uns !

TuS Hiltrup Frauen - KL St. 17

Pl	Verein	Sp	S	U	N	Tore	Pkt
1.	BSV Ostbevern 2	16	14	0	2	71 : 24	42
2.	SG Telgte	16	12	2	2	69 : 27	38
3.	Ems Westbevern	16	10	3	3	51 : 30	33
4.	SC Münster 08	16	10	2	4	45 : 31	32
5.	TuS Hiltrup	16	9	4	3	45 : 16	31
6.	BW Beelen	16	8	4	4	53 : 29	28
7.	TuS Sax. Münster 2	16	8	3	5	37 : 22	27
8.	Bor. Münster	16	8	1	7	37 : 25	25
9.	BW Aasee	16	7	1	8	41 : 48	22
10.	SV Drensteinfurt	16	5	6	5	45 : 44	21
11.	TuS Altenberge	16	5	1	10	45 : 49	16
12.	BSV Fort. Münster 2	16	4	4	8	26 : 41	16
13.	Westf. Kinderhaus 2	15	5	0	10	28 : 52	15
14.	1. FC Gievenbeck	15	1	3	11	24 : 68	6
15.	Warendorfer SU 2	16	2	0	14	18 : 82	6
16.	Marathon Schapdetten	16	1	2	13	12 : 59	5

Die Fußballabteilung sucht Verantwortliche für die Stadionkasse

Mitarbeiter/in für die Stadionkassierung, für die in der Regel sonntäglich stattfindenden Spiele, werden gesucht.

Die Mitarbeit im Team sorgt für Abwechslung, auch Spaß und Freude, aber eben auch für die Übernahme von Verantwortung.

Aufgabengebiet:

- > Mitarbeit im Team
- > Öffnung der Stadionkasse zu den Heimspielen unserer Seniorenteams
- > Verkauf der Eintrittskarten und von TuS-Fanartikel
- > Auszahlung der Schiedsrichterfahrtkosten und -spesen
- > Abrechnung der Stadionkasse

Interessiert ???

Dann bitte im Büro neben dem Clubhaus melden, dort wird mit Sicherheit eine Vermittlung garantiert.

Wir freuen uns auf Sie. Helfen Sie einfach mit, unsere "Mannschaft" hinter den Mannschaften zu vervollständigen. Danke!

Beim Bezirksliga-Cup 2009/2010 der C-Jugend, vom FC Münster 08 in der Hans-Böckler-Halle ausgerichtet, belegte die C1 des TuS Hiltrup einen hervorragenden 4. Platz.

Als bester Feldspieler wurde der Hiltruper Yasin Altun gewählt!

Ansetzungen unserer ersten Jugendteams (A-D):

A-Junioren

14.03. bei SC Everswinkel
21.03. gegen SC Gremmendorf
11.04. bei Aasee
18.04. bei BW Greven
25.04. gegen SG Telgte
04.05. gegen VfL Sassenberg
09.05. bei Germania Mauritz
16.05. gegen BSV Ostbevern
06.06. gegen SC Everswinkel
13.06. bei SC Gremmendorf
20.06. gegen BW Aasee

B1-Junioren

21.02. gegen SC Münster 08
28.02. bei Warendorfer SU
14.03. gegen VfL Senden
21.03. bei 1. FC Gievenbeck
18.04. gegen Greven 09
25.04. bei Westfalia Gemen
09.05. bei SG Coesfeld 06
16.05. gegen GW Nottuln
30.05. bei TSG Dülmen
06.06. gegen SC Altenrheine
13.06. bei BW Greven

C1-Junioren

20.02. bei GW Nottuln
27.02. gegen Eintr. Rheine 2
13.03. bei SpVgg. Vreden
20.03. gegen SuS Stadtlohn
17.04. gegen RW Ahlen 2
24.04. bei 1. FC Gievenbeck
08.05. gegen SCP Münster 2
15.05. bei TSG Dülmen
29.05. gegen Eintracht Ahaus
05.06. bei Münster 08
12.06. gegen SuS Neuenkirchen

D1-Junioren

20.02. gegen GW Nottuln
27.02. bei Warendorfer SU
13.03. gegen Delbrücker SC
20.03. bei Eintracht Rheine
17.04. bei 1. FC Gievenbeck
24.04. gegen SCP Münster
08.05. bei RW Ahlen
15.05. gegen U. Lüdinghausen
29.05. bei Hammer SpVg.
05.06. gegen SC Münster 08
12.06. Bei SV Lippstadt 08

U15-Mädchen:
VIZE-STADTMEISTER

(Bericht von Sabine Theile)

Das auch die Mädchen einen sehr guten Fußball spielen, dass konnten alle bei den Hallen-Stadtmeisterschaften sehen!

Nach erfolgreicher Vorrunde ging es heute zur Endrunde nach Gremmendorf.

Wie schon erwähnt, erwartete uns dort im ersten wichtigen Spiel das starke Team vom TuS Saxonia. Die Mädels waren heiß, denn im Falle eines Sieges bedeutete das der sichere Einzug ins Halbfinale.

Gerade einmal eine Minute gespielt ging Hiltrup durch einen schönen Spielzug und einem energischen Nachsetzten durch Lara Pahlig in Führung. Nur zwei Minuten später glich Saxonia durch Natalie Schwarz aus. Ein wirklich spannendes Spiel. Hiltrup warf alles nach vorne und wurde mit der 2:1 Führung durch Lara Pahlig belohnt. Der Jubel hielt allerdings nicht lange an, denn Saxonias Stürmerin Natalie Schwarz bekam keiner richtig in den Griff. Sie erzielte den 2:2 Ausgleich. Spannender ging es wirklich nicht mehr. Jetzt wurde eine Spielerin aus dem TuS-Team so richtig wütend, Celine Angerstein. "Cille" erkämpfte sich den Ball in der eigenen Hälfte und lief wie ein Turbo nach vorne. Genau im richtigen Moment legte sie den Ball quer auf Melissa Weste, die uns mit diesem wichtigen Tor ins Halbfinale schoss. Das war Hürde Nr. 1

Der nächste war das Team vom BSV Roxel. Diese Mannschaft kannten wir überhaupt nicht, aber wir hatten die Gelegenheit, Roxel in seinem 1. Spiel genauer unter die Lupe zu nehmen. Dabei fiel uns eine Spielerin besonders auf und diese war ein Fall für "Cille".

Gesagt, getan. Roxels stärkste Spielerin wurde durch Celine Angerstein ausgeschaltet, den Rest erledigte die Mannschaft. Knapp aber verdient wurde auch dieses Spiel gewonnen. Jetzt hatten wir schon mehr erreicht, als wir uns vorgenommen hatten. Das Ziel hieß Halbfinale, jetzt standen wir sogar im Endspiel! Das war Hürde Nr. 2.

Wie insgeheim erwartet lautete das Endspiel des Abends TuS Hiltrup - SC Gremmendorf. Bevor das Spiel aber angepfiffen wurde, ging es ab, wie bei den Großen. Die Halle wurde verdunkelt und ein Lichterspot ging an. Jede einzelne Spielerin wurde aufgerufen und durfte in die Halle einlaufen. "Gänsehaut-Feeling" pur.

Das, was beide Mannschaften dann abgeliefert haben, war wirklich oberstes Niveau. Das Spiel war von Anfang bis Ende nicht eine Sekunde langweilig. Gremmendorf hatte zwar die größeren Chancen, doch diese wurden allesamt von unserer hervorragenden Torhüterin Nina Potthoff zunichte gemacht. Demzufolge kam es zum unbeliebten 9-Meter-Schießen. Hiltrup ging in diesem Duell zwar mit 1:0 in Führung, doch leider hatte Gremmendorf die besseren Schützen und gewann dieses Finale somit mit 2:1 Toren.

Natürlich ist man enttäuscht, wenn der Titel zum Greifen nahe ist, aber das, was mein Team in den letzten zwei Tagen gezeigt hat, war wirklich eine richtig starke Leistung.

Besonders hat uns alle gefreut, das unsere Jüngste, Lara Pahlig, als beste Feldspielerin geehrt wurde. Liebe Lara, ich kann es immer noch nicht fassen, wie so ein kleiner Körper so viel Kraft und Energie aufbringen kann. Du hast dir diesen Titel mehr als verdient!

Die beste Torschützin wurde Natalie Schwarz vom TuS Saxonia Münster und die beste Torhüterin wurde Melanie Ziegner vom SC Gremmendorf. Aber mal ehrlich, der Titel beste Torhüterin ging für mich persönlich an Nina Potthoff, die im gesamten Turnier nur zwei Tore zugelassen hat, und die von der beste Torschützin des Turniers, Natalie Schwarz. Wenn das kein Grund ist, beste Torhüterin zu werden, dann verstehe ich wohl nichts von Fußball.

MALERBETRIEBE HERMANN BRÜCK: KLASSISCHE MALERARBEITEN BETONINSTANDSETZUNG BETONBOHREN/-SÄGEN BALKONSANIERUNG BODENBESCHICHTUNG BRANDSCHUTZ HYGIENEANSTRICHE ANTI-GRAFFITI FLACHDACHSANIERUNG KELLERSANIERUNG MESSESBAU INDUSTRIEBESCHICHTUNG KORROSIONSSCHUTZ WÄRMEDÄMMUNG ROCKWOOL-EINBLASDÄMMSYSTEME **BRÜCK GENERALBAU:** GENERALÜBERNEHMER KOMPLETTSANIERUNG IMMOBILIEN AN- UND VERKAUF **CONDOR GERÜST:** FASSADENGERÜSTE WETTERSCHUTZGERÜSTE KIRCHEN/TÜRME SONDERGERÜSTE BAUAUFZUGVERMIETUNG **NEON REINHARDT:** BUCHSTABEN UND TRANSPARENTE GLASBLÄSERE SCHILDERLEITSYSTEME PYLONE ZEIT- UND TEMPERATURANZEIGEN TANKSTELLEN GROSSWERBEANLAGEN MONTAGEN **GLAS THEISSING:** GLASDUSCHKABINEN GANZGLASTÜREN KÜCHENRÜCKWANDSPIEGEL GLASMÖBEL TRENNWANDSYSTEME SCHIEBETÜRELEMENTE SICHERHEITSFOLIEN GLASER NOTRUF **WERBETECHNIK BUNGERT:** FAHRZEUGBESCHRIFTUNG LACKIERUNG DIGITALDRUCK SCHILDER MOBILE BAUSTELLENSCHILDER SIEBDRUCK BUCHSTABEN UND PLOTTERTEXTE GERÜSTPLANEN FAHNEN UND BANNER AUSSENWERBUNG **UNTERNEHMEN DER FIRMENGRUPPE HERMANN BRÜCK** GEISTER LANDWEG 8-13 **48153 MÜNSTER** TELEFON 0251 7889-100 **FAX 0251 7889-170** INFO@FIRMENGRUPPE-BRUECK.DE **WWW.FIRMENGRUPPE-BRUECK.DE** VERTRETEN IN MÜNSTER ESSEN DÜSSELDORF

Café - Restaurant
Hotel Landgraf
Familie Erbrech
Räumlichkeiten für Gesellschaften und Tagungen bis zu 80 Personen
Idyllische Lage inmitten eines Landschaftsschutzgebietes
48165 Münster
Thierstraße 26
Telefon 0 25 01 / 12 36
Telefax 0 25 01 / 34 73
www.hotel-landgraf.de

Audi
Das Autohaus an Ihrer Seite.
Heinrich Hollenhorst GmbH & Co. KG
Westfalenstr. 120
Münster (Hiltrup)
Tel. 02501/8006-0
Davensberger Str. 11
Ascheberg
Tel. 02593/95650
Weseler Straße 55-57
Nottuln (Appelhülsen)
Tel. 02509/8134
Seppenrader Str. 1
Lüdinghausen
Tel. 02591/93980
HOLLENHORST

DORNHEGE
48165 Münster Tel. 0 25 01 - 68 72
info@dornhege-muenster.de / www.dornhege-muenster.de
Malerarbeiten
Betonsanierung
Vollwärmeschutz
Korrosionsschutz
Restaurierung
Baudenkmalpflege
Kirchenmalerei
Befunduntersuchungen
Stahlgerüstbau
Fahrgerüste
Fassadenlifte
Hängegerüste

Generalversammlung der Altherren am 15.01.

Die Altherren der Fußballer vom TuS Hiltrup versammelten sich am Freitag, 15. Januar, im Clubheim zur jährlichen Generalversammlung. Knapp 25 der insgesamt 70 aktiven und passiven Mitglieder waren gekommen.

Altherrenobmann Detlef Potthoff berichtete über die sportlichen als auch gesellschaftlichen Aktivitäten.

Einer der sportlichen Höhepunkte war der Gewinn der Hallenstadtmeisterschaft 2009. Aber auch so ist die sportliche Bilanz positiv. Hier stehen sechs Siege insgesamt fünf Niederlagen und zwei Unentschieden gegenüber. Die traditionellen Aktivitäten wie das Spiel TuS gegen TuS, das beliebte Tennisturnier und die Mannschaftsfahrt sind immer beliebte Zusammenkünfte der aktiven und passiven Mitglieder.

Auch der Vorsitzende der Fußballabteilung, Norbert Reisener, berichtete von dem großen Engagement der Altherren im Gesamtverein TuS Hiltrup. Hier gehen sie immer wieder mit gutem Beispiel voran.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl des neuen Altherren-Vorstandes.

Der bisherige Altherrenobmann Detlef Potthoff stand nach sechsjähriger Amtszeit als Obmann leider nicht mehr zur Verfügung.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Andreas Pieper als neuer Fußballobmann gewählt. Er wird von Thomas Apitz (Stellvertreter), Georg Winkelhaus und Günter Gadau (sportliche Leitung), Berni Schleß, Bernhard „Natze" Haarmann und Dieter Urbaniak(Vergnügungsausschuss) unterstützt. „Natze" übernimmt zusätzlich noch die Funktion des Kassenwartes.

Eine große Freude bereiten die Kunstrasenplätze, von denen auch die Altherren profitieren. Mit diesem Ausblick freuen wir uns auf eine schöne Saison 2010.

Von links stehend: Detlef Potthoff (bisheriger Altherrenobmann), Günter Gadau (Sportlicher Leiter), Bernhard Schless (Vergnügungsausschuss), Bernhard Haarmann (Vergnügungsausschuss und Kassenwart)
sitzend, von links: Norbert Reisener (Vorsitzender der Fußballabteilung), Andreas Pieper (Altherrenobmann), Georg Berding (Präsident TuS Hiltrup).

Schon ab **89,– €** pro Jahr
inklusive Versicherungssteuer:*

12 oder 24 Monate europaweite Opel Anschlussgarantie für alle Opel Modelle. Die Opel Anschlussgarantie kann beim Kauf eines Neufahrzeugs oder innerhalb von 24 Monaten ab Erstzulassung abgeschlossen werden.

Informieren Sie sich jetzt bei uns.

* Jährlich verlängerbar um jeweils weitere 12 Monate bis zum 10. Jahr ab Erstzulassung oder bis 200.000 km Gesamtlaufleistung.

Ihr Opel Service Partner

Autohaus Brüning GmbH

Merkureck 2
48165 Münster-Hiltrup
Tel. 0 25 01 / 963 60 opel.bruening@t-online.de
Fax 0 25 01 / 96 36 19 www.opel-bruening.de

Neuer Boule-Vorstand

Jahreshauptversammlung und Wahlen bei Boule „CARAMBOLAGE"

Ein würdevoller Abschied nach langer Vorstandsarbeit für Detlef Rümenapp, Knut Sassen, Bernhard Hagel, Klaus Gerigk, Christel und Horst Elkendorf. ***Foto: Thomas Menke***

In der vergangenen Woche stand die Jahreshauptversammlung der Bouleabteilung des TuS Hiltrup an. Eine große Anzahl der Mitglieder nahm hieran teil. Nach Verlesung des letzten Protokolls und der einstimmigen Entlastung des Vorstandes standen Neuwahlen auf dem Programm.

Der designierte neue Vorsitzende der Fußballabteilung, Hermann Bördemann, übernahm gerne die Funktion des Wahlleiters. Trotz vielfacher Gespräche und Bitten der Mitglieder, wollte der alte Vorstand den Weg freimachen für neue Gesichter und Konzepte. Auf Vorschlag der Mitglieder wurden Knut Sassen (Chef de Boule), Franz-Josef Müllenbeck (stellv. Vorsitzender), Wilfried Lübbeling (Schriftführer) und Wilhelm von der Haar (Beisitzer), einstimmig gewählt. In den Festausschuss wurden Gerda Müllenbeck, Hans Hilgering und Friedhelm Zumdiek berufen.

Im Anschluss dankte der neue Chef de Boule, Knut Sassen, dem scheidenden Vorstand für seine hervorragend geleistete Arbeit und überreichte kleine Präsente. Somit ist die Bouleabteilung des TuS auf für die nächsten Jahre auf eine sehr gute Basis gestellt.

Sie tragen nun die Verant-wortung der Bouler "Carambolage": (v.l.) Knut Sassen (Chef de Boule), Willi van der Haar (Kassenwart), Franz-Josef Mühlenbeck (Souse Chef der Boule) und Wilfried Lübbeling (Schriftführer und Chronist) Foto: Thomas Menke

Ehrenamtler im Mittelpunkt des Neujahrsempfang

Ein Bericht von Peter Sauer, Münstersche Zeitung, am 25.01.2010

Mit einem Riesendank an alle Ehrenamtler eröffnete am Sonntag, 24.*Januar*, TuS-Fußballchef Norbert Reisener den Neujahrsempfang der Fußballabteilung im Clubhaus in der Glasurit-Arena. *"Ohne diese freiwilligen Spielmacher im Hintergrund hätten wir letztlich auch in der Nationalmannschaft keinen Erfolg."*

Auch Bezirksbürgermeister Joachim Schmidt hielt ein Plädoyer aufs Ehrenamt und rühmte den TuS als *"Aushängeschild für ganz Hiltrup quer durch alle Generationen".*

TuS-Präsident Georg Berding erklärte, dass ihm sein Ehrenamt viel Spaß bereite. In einer mitreißenden Rede reiste er von den alten Persern über Goethe und Tolstoi bis zur Zeitschrift "Psychologie heute", um zu verdeutlichen:

"Wirkliches Glück ist es, echte Freunde zu haben und anderen ohne Wenn und Aber helfen zu können."

Genau dies habe er in den bisherigen acht Monaten als TuS-Präsident in verschiedenen Bereichen des Vereins hautnah miterleben können:

"Viele beim TuS erfüllen nicht nur ihre Pflichten, sondern tun deutlich mehr."

Drei Urgesteine geehrt

Im Anschluss ehrten Reisener und Berding drei Urgesteine des TuS.

"Ehre, wem Ehre gebührt" - Johann Bäumer, Heinz Griese und Bernhard Niemann wurden für ihre Verdienste hoch ausgezeichnet. (Foto: Peter Sauer, MZ)

Der langjährige Manager und Mannschaftsbetreuer Bernhard Niemann erhielt für langjährige Verdienste um den Sport in Westfalen die Verdienstnadel in Gold.

Die gleiche Auszeichnung bekam Johannes Bäumer, der als Kicker 1960/61 die höchste Auszeichnung nach Hiltrup holte: Der TuS wurde Nord-Westfalenmeister. Bis heute unerreicht.

Der über Jahrzehnte *"dauerkickende"* Heinz Griese erhielt eine Ehrenurkunde für seine 50-jährige TuS-Mitgliedschaft. *"In allen Jugendmannschaften wurde er als Teamplayer genauso geschätzt wie später in den Seniorenmannschaften"*, erinnerte Reisener. Die Geehrten bekamen auch eine kostbare DFB-Uhr.

Reisener dankte außerdem dem TuS-Ehrenmitglied Franz Peretzke, der 25 Jahre in Folge als Trainer ganze Kikkergenerationen zum Toreschießen angefeuert habe.

Schnittchen und Getränke

Bei gut belegten Schnittchen, kräftiger Eierstich-Brühe und erfrischenden Getränken führte Stadionsprecher und Jugendleiter Joachim Frerich pointiert durchs Programm. Für den Abschluss sorgte Zauberer Siggi Walpuski, der einen Zehn-Euro-Schein ebenso verblüffend verschwinden und wieder auftauchen ließ wie eine brennende Zigarette.

Wir gratulieren...Wir gratulieren...Wir gratulieren...

TuS Hiltrup Unser Geburtstagskalender

Die herzlichsten Glückwünsche allen TuS-Freunden, die im Monat März in ein neues Lebensjahr starten. Wir wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit sowie weitere schöne Jahre!

01. Raimund Behrens (81)
Johannes Fühner (18)
03. Christa Rümenapp (68)
05. Ulrich Krewerth (68)
Dr. Gerd Kissau (66)
Hans-Jürgen Ziegner (45)
06. Franz-Josef Klostermann (50)
Andreas Oertker (48)
07. Günter Lunnemann (46)
Manfred Manning (61)
Benjamin & Sebastian Wilms (29)
12. Hans Wissing (77)
13. Oliver Berens 823)
14. Alexander Charatzoglou (24)
Ralf Kamischke (39)
Peter Stöpel (24)
15. Tim Schulz (80)
17. Julia Schroer (20)
18. Manfred Fröbel (54)
Dieter Urbaniak (55)
19. Günter Gadau (48)
21. Lennart Lüke (29)
24. Heinz Griese (60)
Matthias Heithorn (21)
27. Simone Böckelmann (29)
Ludger Borkens (58)
Sven Kleine-Wilke (32)
Karl-Heinz Wormuth (56)
28. Hendrik Bücker (38)
29. Esref Celebi (23)
30. Sascha Kleine-Wilke (29)